



PFARRNACHRICHTEN

Im Sonntagsevangelium hören wir von Maria und Marta.

Beide begegnen Jesus, beide sind für ihn ganz da.

Die eine arbeitet und kümmert sich so um Jesu Wohlergehen, die andere hört Jesus zu.

So weit so gut. Schwierig wird es, als die „Arbeitende“ meint, nur sie verhalte sich richtig, die „Hörende“ solle es ihr doch gleichtun. Vielleicht hat auch die hörende Schwester gedacht, dass nur sie sich richtig verhält. Wir wissen es nicht – der Evangelist berichtet es nicht.

Aber wir verfallen bis heute in das gleiche Denken.

Wie schnell halten wir unser eigenes Glaubensleben für den einzig richtigen Weg. Vielleicht stellt jemand den Gottesdienstbesuch zurück, weil dieser Jemand die Pflege der kranken Angehörigen als Nächstenliebe versteht und so Jesus nachfolgt. Vielleicht fühlt sich jemand berufen, sich in erster Linie im Umweltschutz zu engagieren, weil das für diesen Jemand Bewahrung der Schöpfung Gottes ist. Vielleicht zieht sich jemand ganz zurück, betet, meditiert, schreibt aber Texte voller Trost.

Marta und Maria sind für mich die beiden Pole, zwischen den wir alle uns als Volk Gottes bewegen, der Pol des „nur Hörens“ und der Pol des „nur Tuns“. Jeder und jede ist wohl entweder dem einen oder dem anderen Pol näher. Schwierig finde ich, wenn das Glaubensleben des Nächsten beurteilt oder gar verurteilt wird. Schwierig finde ich aber auch, wenn sich jemand konsequent nur noch dem einen oder dem anderen Pol verschreibt. Wenn jemand nur noch hört ohne zu tun. Wenn jemand nur noch tut ohne zu hören.

Ich glaube, Christsein hat immer mit beidem zu tun, mit Hören und mit Tun, mit Marta und Maria.





Die Mitteilungen aus der Gemeinde entnehmen Sie bitte den ausliegenden gedruckten Exemplaren.

Das habe ich in einem kurzen Text wiedergefunden, der nicht von mir stammt. Der Verfasser ist mir leider nicht bekannt:

Ora et labora.
Bete und arbeite
Gib Marta UND Maria Platz
Diene und höre.
Vertraue und pack an.
Glaube und liebe.

Ihr/Euer Diakon Andreas Kirchner

■ Infos

Die **Abendmesse** in St. H. u. K. entfällt vom 20. Juli bis einschl. 21. September.

An die kfd's der Gemeinde:

Herzliche Einladung am Montag, 28. Juli zum Tag der Frauen der dieses Jahr unter dem Motto: „Vertrauen ins Morgen“ steht. Jede Frau und jeder Mann ist den ganzen Tag herzlich willkommen beim kfd-

Treff auf dem Platz der Verbände und um 11 Uhr zum gemeinsamen Gottesdienst im Dom.

Angebot für Alleinstehende!

Offener Mittagstisch für alleinstehende Seniorinnen und Senioren im Pfarrzentrum St. Joseph Mastbruch. Zum nächsten Treffen am Sonntag, 27. Juli um 12 Uhr laden wir herzlich ein. Ein Fahrdienst kann organisiert werden! Anmeldung bis spätestens Mittwoch, 23. Juli bei Christa Hansjürgen, Telefon 05254 31 05 oder im Pfarrbüro.

Herzliche Einladung zum **Oasentag** Sonntag, 24. August im Schönstattzentrum Paderborn-Benhausen, Goldener Grund 55 zum Thema: Pilger der Hoffnung.

Der Tag der Einkehr beginnt um 10 Uhr mit der Feier der Eucharistie und endet gegen 17 Uhr. Neben der Teilnahme an den Gebets- und Mahlzeiten gibt es geistliche Impulse, freie Zeiten und die Möglichkeit zum Einzelgespräch. Leitung: Pastor Meinolf Mika, Essen

Informationen: 0201 50893970, meinolf.mika@web.de

Anmeldung bis zum 17. August bei Lena Roberg, Tel. 05206 8854, 0176 51214001, lenaroberg@t-online.de

Kostenbeitrag: 20 € Tagesgebühr, incl. Stehkafee und einfaches Mittagessen.

■ St. Marien, Sande

Die **Ehren- und Altersgruppe** der St. Hubertus Schützenbruderschaft führt vom 17.–18. September eine 2 Tagestour in den Harz durch. Zum jetzigen Zeitpunkt sind noch 8 Plätze verfügbar. Anmeldeschluss ist der 01.08. bei Karlheinz Steffens. Weitere Informationen über den Ablauf und Zahlungsbedingungen können über die Website <https://schuetzenverein-sande.de/> abgerufen werden.

Teilnahme zum **Festball** in Gesseln
Die St. Hubertus Schützenbruderschaft begleitet ihren Hofstaat am Montag, 21. Juli zum Festball beim Schützenfest in Gesseln. Treffen ist um 19.30 Uhr am Eingang zum Festplatz.

Teilnahme zum **Festumzug** in Osterland

Die St. Hubertus Schützenbruderschaft nimmt am Sonntag, 27. Juli am Festumzug beim Schützenfest in Osterland teil. Der Bus fährt um 13.15 Uhr ab Hotel Restaurant Meermeier. Die Rückfahrt ist für 19 Uhr organisiert.

■ St. Michael, Sennelager

Am Donnerstag, 14. August machen wir mit dem **Ü-60Treff** einen Ausflug nach Wewelsburg. Wer noch mitfahren möchte kann sich noch anmelden bei R. Schulz Tel. 05254 10325. Abfahrt mit dem Bus ist um 14 Uhr vom Schützenplatz Sennelager. Rückkehr gegen 18 Uhr.

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 03. August. **Einsendeschluss** ist am Dienstag, 29. Juli.

Gemeinsam auf dem Weg...

Herzliche Einladung

Am 27.9.2025 werde ich um 14:30 Uhr im Paderborner Dom von Erzbischof Bentz als Gemeindereferentin gesendet.

Ich freue mich, wenn mich an diesem Tag viele Menschen aus der Pfarrei Heiliger Martin begleiten.

Wer an dem Tag nicht kann und/oder gerne am nächsten Tag mit mir feiern möchte, ist herzlich eingeladen am

**Sonntag, 28.09.2025 um 11 Uhr
in der Kirche St. Joseph in Mastbruch,**

einen Dankgottesdienst zu feiern und im Anschluss mit einem Sekt (auch alkoholfrei oder Kindersekt) anzustoßen.

Ich freue mich über viele Große und Kleine.

Ihr alle habt mir so sehr geholfen, die hinter mir liegenden Prüfungen zu absolvieren, dafür möchte ich danke sagen und mit euch anstoßen.

Liebe Grüße eure/Ihre „noch“ Gemeindeassistentin

Andrea Rudolphi